

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: EUKITT

Version:1.0/DE

Druckdatum 22.02.2020

Spezifikation: R1339

Seite 1 von 5

überarbeitet am:22.02.2020

1. IDENTIFIKATION

1.1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung:

EUKITT

1.2. Andere Bezeichnungen:

Acrylatlösung

1.3. Empfohlene Verwendung / Nichtverwendung des Stoffes/der Zubereitung

Herstellung von Proben für die Elektronenmikroskopie

1.4. Inverkehrbringer (Hersteller/Einführer/Händler)

PLANO GmbH

Ernst-Befort-Straße 12

D 35578 Wetzlar

Telefon: +49(0)64419765-0

Telefax: +49(0)6441976565

E-mail: PLANO@PLANO-EM.de

1.5. Notfallrufnummer: Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin

Im Vergiftungsfall: Tel.: +49(0)3019240 Fax: +49(0)3030686721

Ersteller des SDB: Dr. Werner Harnischmacher Tel.: +49(0)541443216 Fax: +49(0)541445368

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung gemäß

2.1.1. VO(EG)Nr.1272/2008

-Gefahrenklassen -Gefahrkategorien

Entzündbare Flüssigkeit Kategorie 2	H225
Entzündbare Flüssigkeit Kategorie 3	H226
Spezifische Toxizität (respirativ) Kategorie 2	H335
Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2	H315
Sensibilisierung der Haut Kategorie 1	H317
Augenreizung Kategorie 2	H319
Akute Toxizität (respirativ) Kategorie 4	H332
Akute Toxizität (dermal) Kategorie 4	H312

(-Gefahrpiktogramme; Codes)



GHS 02



GHS 09

-Signalwort: Gefahr

(H-Sätze und P-Sätze)

H-Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H315 Verursacht Hautreizungen

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 Kann die Atemwege reizen

P-Sätze

Vorbeugung

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P263 Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Maßnahmen

P381 Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: EUKITT

Version:1.0/DE

Druckdatum 22.02.2020

Spezifikation: R1339

Seite 2 von 5

überarbeitet am:22.02.2020

P301 + P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P303 + P361 + P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerung

P403 + P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung (Vergl. Punkt 13) zuführen.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Chemische Charakterisierung:

Name	Methylmethacrylat	n-Butylmethacrylat	Xylol
CAS-Nr.	80-62-6	97-88-1	1330-20-7
EG-Nr.	201-297-1	202-615-1	215-535-7
Index-Nr	607-035-00-6	607-033-00-5	601-022-00-9
Synonym	Methacrylsäuremethylester	Methacrylsäurebutylester	Dimethylbenzol
Reinheit	30-15%	30-15%	40-70%
Stabilisatoren	keine	keine	keine
Gefährliche Verunreinigungen	keine	keine	keine
Einstufung	H225 H335 H315 H317	H226 H319 H335 H315 H317	H226 H332 H312 H315
Kennzeichnung	GHS 02 GHS 07	GHS 02 GHS 07	GHS 02 GHS 07

3.2 **Zusätzliche Hinweise:** Da alle Inhaltsstoffe die gleiche Einstufung haben, wird das Signalwort auf Gefahr gesetzt.

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1. **Allgemeine Hinweise:** Grundsätzlich sollten die Vorschriften einer guten Laborpraxis gelten.

4.2. **Nach Einatmen:** Betroffenen sofort aus dem Einwirkungsbereich entfernen, Arzt rufen.

4.3. **Nach Hautkontakt:** Betroffene Haut gut abwaschen, kontaminierte Kleidung entfernen, Arzt konsultieren

4.4. **Nach Augenkontakt:** Intensiv mit Wasser, Kontaktlinsen entfernen, ausspülen, Arzt konsultieren

4.5. **Nach Verschlucken:** Nicht erbrechen lassen. Arzt rufen, konsultieren

4.6. **Hinweise für den Arzt(Symptome, Gefahren, Behandlung):** keine weiteren

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. **Geeignete Löschmittel:** alle, außer Wasservollstrahl

5.2. **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

5.3. **Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Verbrennt zu CO₂; CO.

5.4. **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Atemschutz AP

5.5. **Zusätzliche Hinweise:**

Brandklasse: (Zündgruppe) G 2

Temperaturklasse: T 2

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzbekleidung

6.2. **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in ein Gewässer gelangen lassen

6.3. **Verfahren zur Reinigung:** Mit Bindemittel binden und aufnehmen

6.4. **Zusätzliche Hinweise:** Sachgerecht entsorgen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Handhabung

7.1.1. **Hinweise zum sicheren Umgang:** Im Labor unter einem gut ziehenden Abzug arbeiten

7.1.2. **Technische Massnahmen zur Verhinderung von Staubbildung:** keine

7.1.3. **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Funken und Feuer vermeiden

7.1.4. **Weitere Angaben:** keine

7.2. Lagerung

7.2.1. **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Kühl und gut belüftet

7.2.2. **Zusammenlagerungshinweise:**

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: EUKITT

Version:1.0/DE

Druckdatum 22.02.2020

Spezifikation: R1339

Seite 3 von 5

überarbeitet am:22.02.2020

Lagerklasse: 3 Code: 07

Nicht zusammenlagern mit: Brennaren Stoffen, starken Oxidantien.

7.2.3. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Dicht verschlossen aufbewahren

7.2.4. Bestimmte Verwendung: keine

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Bestandteile arbeitsplatzbezogen, zu überwachende Grenzwerte:

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Stoff	CAS-Nr.	BGW/AGW	Wert	Anmerkung
Methylmethacrylat	80-62-6	AGW	210mg/m ³	---
n-Butylmethacrylat	97-88-1	DNEL	400mg/m ³	---
Xylol	1330-20-7	AGW BGW	440mg/m ³ 2000mg/l Urin SE	Hautresorptiv Methylhippur (Tolur) säuren

8.3. Persönliche Schutzausrüstung

8.3.1. Atemschutz: Arbeiten unter einem gut ziehenden Abzug.

8.3.2. Handschutz: Schutzhandschuhe tragen

8.3.3. Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen

8.3.4. Körperschutz: Geschlossene Laborkleidung reicht im Labor aus.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Erscheinungsbild

Form: flüssig

Farbe: klar

Geruch: reizend, aromatisch

9.2. Sicherheitsrelevante Daten

Art	Wert	Methode	Bemerkung
pH-Wert (20°C)	n.a.		
Schmelzpunkt/-bereich (°C)	n.a.		
Siedepunkt (°C)	~137		
Flammpunkt (°C)	23		
Zündtemperatur (°C)	n.a.		
Dampfdruck (°C)	n.a.		
Dichte (g/cm ³)	0,95		
Schüttdichte (kg/m ³)	n.a.		
Wasserlöslichkeit (20°C in g/l)	Unlöslich		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Pow)	n.a.		
Viskosität, dynamisch (mPas/20°C)	250-450		
Untere Explosionsgrenze	n.a.		
Obere Explosionsgrenze	n.a.		

9.3. Sonstige Angaben keine

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist die Zubereitung nicht gefährlich reaktiv.

10.2. Stabilität:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist die Zubereitung stabil.

10.14. Zu vermeidende Bedingungen:

Thermischer Zersetzungspunkt: n.a.

Wärmeproduktionsrate: n.a.

Bemerkung: keine einschlägigen Werte bekannt

10.25. Zu vermeidende Bereiche:

Hitze, Brand, starke Oxidationsmittel

10.36. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

bei ausreichendem Sauerstoffangebot Kohlendioxid und Kohlenmonoxid

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: EUKITT

Version:1.0/DE

Druckdatum 22.02.2020

Spezifikation: R1339

Seite 4 von 5

überarbeitet am:22.02.2020

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Toxikologische Prüfungen

11.1.1.	Akute Toxizität	Spezies	Wert	Methode	Bemerkung
11.1.2. Spezifische Symptome im Tierversuch					
	Nach Verschlucken:	LD _{Lo} oral Mensch:	50 mg/kg		Xylol
		LD ₅₀ oral Ratte:	4300 mg/kg		Xylol
		LD ₅₀ oral Ratte:	7872 mg/kg		Methylmethacrylat
		LD ₅₀ oral Ratte:	16000 mg/kg		n-Butylmethacrylat
	Nach Hautkontakt	LD ₅₀ dermal Kanin.:	1700 mg/kg		Xylol
		LD ₅₀ dermal Kanin.:	>5000 mg/kg		Methylmethacrylat
		LD ₅₀ dermal Kanin.:	10100 mg/kg		n-Butylmethacrylat
	Nach Einatmen:	LC ₅₀ inh. Ratte:	21,7 mg/l/4 h		Xylol
		LC ₅₀ inh. Ratte:	29,8 ml/l/4 h		Methylmethacrylat
		LC ₅₀ inh. Ratte:	28,97 mg/l/4 h		n-Butylmethacrylat

11.1.3. Reiz-/Ätzwirkung:

	Spezies	Bewertung	Methode	Bemerkung
an der Haut				
am Auge				

11.1.4. Sensibilisierung

Nach Hautkontakt: durch Methylmethacrylat

Nach Einatmen: n.a.

Bemerkung: keine

11.1.5. Subakute bis chronische Toxizität:

Subakute orale Toxizität: n.a.

Subakute inhalative Toxizität: n.a.

Bewertung: n.a.

Bemerkung: n.a.

11.1.6. Kanzerogenität, Mutagenität, und Reproduktionstoxizität

Kanzerogenität: nicht bekannt

Mutagenität: nicht bekannt

Reproduktionstoxizität: Xylol ist eingestuft nach DFG Gr.D (Schwangere)

11.2. Erfahrungen aus der Praxis

11.2.1. Einstufungsrelevante Beobachtungen: keine

11.2.2. Sonstige Beobachtungen: keine

11.3. Allgemeine Bemerkungen

. Durch den Gehalt an Xylol ist von einer nennenswerten Toxizität auszugehen

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1. Ökotoxizität:

Akut	Wert	Spezies	Methode	Bewertung/Bemerkung
12.2.	Mobilität:	Da wasserunlöslich,	schlecht	
12.3.	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):	gut bis mäßig		
12.4.	Aufnahme und Akkumulation in Organismen (Bioakkumulationspotenzial):	keine		
12.5.	Andere schädliche Wirkungen:	schädlich für Wasserorganismen		
12.6.	Gesamtbeurteilung:			

Die Zubereitung besitzt keine bemerkenswerte Ökotoxizität.

13. ANGABEN ZUR ENTSORGUNG

13.1. **Entsorgung/Abfall(Produkt):** Laborchemiekalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

EAK/AVV-Abfallschlüssel: 16 05 06

13.2. **Verpackungen:** wie Produkt entsorgen

13.3. **Zusätzliche Hinweise:** Die Zubereitung brennt gut, es käme eine Abfallverbrennung in Frage

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. **Landtransport (DR/RID/ADNR/GGVSE/GGVBinSch):**

UN-Nummer: 1307

Offizielle Benennung für die Beförderung: Lösemittel

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: EUKITT

Version:1.0/DE

Druckdatum 22.02.2020

Spezifikation: R1339

Seite 5 von 5

überarbeitet am:22.02.2020

Gefahrzettelnummer(n): 30

Verpackungsgruppe: III

14.2a Seetransport (IMDG-Code/GGVSee):

UN-Nummer: 1307

Offizielle Benennung für die Beförderung: Lösemittel

Gefahrzettelnummer(n): 30

Verpackungsgruppe: III

Meeresschadstoff: nein

14.2b Seetransport (IBC-Code/GGVSee)

Produktname: Lösemittel

Verlangter Schiffstyp:

Verschmutzungskategorie:

14.3. Lufttransport (ICAO-IATA/DGR)

UN-Nummer: 1307

Offizielle Benennung für die Beförderung: Lösemittel

Gefahrzettelnummer(n): 30

Verpackungsgruppe: III

14.4. Weitere Angaben: Durch die Vorschriften Übernahme von Xylol sind die weiteren Stoffe abgedeckt

15. NATIONALE UND REGIONALE VORSCHRIFTEN

15.1. **Besondere Kennzeichnungsvorschrift:** EG - Kennzeichnung.

15.2. **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** keine Schwangeren oder Stillenden damit umgehen lassen

15.3. **Störfallverordnung:** Nr. 1.2.5 (Xylol, Methylmethacrylat, n-Butylmethacrylat)

15.4. **Wassergefährdungsklasse:** 2 (Xylol Nr. 206)

15.5. **TA-Luft:** nicht geregelt

15.6. **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Technische Regeln für Gefahrstoffe: n.a.

Chemikalienverbotsverordnung: n.a.

Kosmetikverordnung: n.a.

16. Sonstige Angaben

Diese Datenblatt stellt keine Zusicherung technischer Eigenschaften dar. Es wird fortlaufend überprüft und neuen Erkenntnissen angepasst.

Im Übrigen weisen wir daraufhin, dass unsere Produkte nicht unter das Reach-Reglement fallen, da unsere Lieferungen unter der Mengenschwelle von 1t/a bleiben.